

Gemeinsam für mehr Lebensmittelsicherheit in Tunesien

HERAUSFORDERUNG

Im Jahr 2019 hat Tunesien ein neues Lebensmittelsicherheitsgesetz verabschiedet, das den Aufbau effektiver behördlicher Strukturen für Risikobewertung, Risikomanagement und Risikokommunikation vorsieht und den tunesischen Rechtsrahmen an internationale Standards angleichen wird.

Diese Neuorganisation stellt Tunesien vor eine große Herausforderung: Neue Institutionen sind zu etablieren und bestehende Verwaltungseinheiten zu reformieren.

ZIELE

Nach Projektende sind die tunesischen Behörden in den Bereichen Lebensmittelsicherheit und gesundheitlicher Verbraucherschutz etabliert und nachhaltig gestärkt.




Ein tunesisches Aus- und Weiterbildungsprogramm im Bereich Risikobewertung, -management und -kommunikation ist operativ.

Mitarbeitende der zuständigen Einrichtungen sind im Bereich Risikobewertung, -management und -kommunikation ausgebildet.

Risikobewertung, -management und -kommunikation wird von den zuständigen tunesischen Behörden im Einklang mit internationalen Standards durchgeführt.

ANSATZ

Zusammen mit den tunesischen Partnern werden Lösungen für die Herausforderung entwickelt und gemeinsam an der Zielumsetzung in folgenden Handlungsfeldern gearbeitet:

-  Politik- und Behördenberatung
-  Organisationsentwicklung
-  Fortbildungen für Fach- und Führungskräfte



© Adobe Stock/monticello

Projekt

Stärkung der Lebensmittelsicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Tunesien

Auftraggeber

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Durchführung

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Politischer Träger

Tunesisches Ministerium für Gesundheit

Zielgruppen

Tunesische Lebensmittelsicherheitsbehörden

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler anderer öffentlicher Einrichtungen

Lebensmittelunternehmen

Laufzeit

Januar 2021 bis Dezember 2025

Kontakt

international@bfr.bund.de